

## **Mobilitätsapps werden Standard**

- **7 von 10 haben mindestens eine Mobilitätsapp auf dem Smartphone**
- **Leichte Bedienbarkeit und Preisvergleiche sind dabei am wichtigsten**

**Berlin, 05. November 2024** - Wann fährt der nächste Bus, was kostet ein Tagesticket und wo steht das nächste Sharing-Bike? Mit dem Smartphone sind viele Mobilitätsangebote nur einen Klick entfernt. Die große Mehrheit setzt dabei auf entsprechende Apps: 70 Prozent der Smartphone-Nutzerinnen und -Nutzer haben Mobilitätsapps, z.B. zur Fahrauskunft, Buchung von Tickets oder Sharing-Angeboten, auf ihrem Handy installiert. Das sind Ergebnisse einer repräsentativen Befragung im Auftrag des Digitalverbands Bitkom unter 1.005 Personen ab 16 Jahren in Deutschland.

Während insgesamt 29 Prozent nur eine einzige App einsetzen, nutzt die Mehrheit hingegen mehrere: 2 Mobilitätsapps nutzen 32 Prozent, 3 Apps 19 Prozent und 15 Prozent haben 4 oder mehr Mobilitätsapps auf dem Smartphone installiert. „Das Smartphone hat sich längst als Dreh- und Angelpunkt der Mobilität etabliert. Als ständiger Begleiter mit Standortbestimmung, Zahlungsfunktion und Methoden zur sicheren Authentifizierung ist es für Routenplanung, Preisvergleich oder Buchung optimal geeignet“, sagt Bitkom-Hauptgeschäftsführer Dr. Bernhard Rohleder.

Bei der Auswahl der eingesetzten Apps hat leichte Handhabbarkeit herausragende Bedeutung: 99 Prozent der Nutzerinnen und Nutzer sagen, bei Mobilitätsapps ist ihnen eine einfache Bedienbarkeit wichtig. Preisvergleiche für verschiedene Routen spielen für 89 Prozent eine wichtige Rolle, für 85 Prozent die Buchbarkeit möglichst vieler Anbieter und Verkehrsmittel. Jeweils 83 Prozent möchten den CO2-Ausstoß für unterschiedliche Mobilitätsoptionen vergleichen beziehungsweise möglichst viele verschiedene Bezahlungsmöglichkeiten zur Auswahl haben. Drei Viertel (74 Prozent) legen Wert darauf, möglichst alle Tickets beziehungsweise Verkehrsmittel für eine Route in einem Schritt buchen zu können. Die Einbindung von Treuekarten und Bonusprogrammen sind immerhin noch 63 Prozent wichtig.

## **Kontakt**

### **Felix Lennart Hake**

Referent Mobility

[Nachricht senden](#)

## **Hinweis zur Methodik**

Grundlage der Angaben ist eine Umfrage, die [Bitkom Research](#) durchgeführt hat. Dabei wurden 1.005 Personen ab 16 Jahren in Deutschland telefonisch befragt, darunter 915 Nutzerinnen und Nutzer von Smartphones. Die Gesamtumfrage ist repräsentativ. Die Fragestellungen lauteten: „Haben Sie Mobilitätsapps, z.B. zur Auskunft über Fahrzeiten, Buchung von Tickets für den öffentlichen Verkehr oder zur Nutzung von Sharing-Angeboten, auf Ihrem Smartphone installiert?“, „Wie viele Mobilitätsapps haben Sie auf Ihrem Smartphone installiert?“ und „Wie wichtig sind Ihnen die folgenden Faktoren bei der Nutzung von Mobilitätsapps?“.

---

Link zur Presseinformation auf der Webseite:

<https://www.bitkom.org/Presse/Presseinformation/Mobilitaetsapps-werden-Standard>

